

08.01.2021 - 15:06 Uhr

GastroSuisse distanziert sich von "Wir-machen-auf"

Zürich (ots) -

Seit dieser Woche ruft eine Gruppe landesübergreifend zu zivilem Ungehorsam auf. Die Initiative "Wir-machen-auf" agiert anonym und formiert immer mehr Gewerbetreibende. GastroSuisse distanziert sich von dieser Aktion und hat damit auch nichts zu tun.

Mit der Aktion "Wir-machen-auf" will eine anonyme Gruppe Gewerbetreibende zu zivilem Ungehorsam aufrufen. Laut verschiedenen Medien schliessen sich in der Schweiz immer mehr Leute an, dem Vernehmen nach auch Betriebe aus dem Gastgewerbe. GastroSuisse indes distanziert sich von dieser Initiative. GastroSuisse hat mit dieser Aktion nichts zu tun und weiss auch nicht, wer dahinter steckt. Solche Aktionen befürwortet GastroSuisse nicht. Für den Branchenverband ist klar, dass man sich an die von Bund und Kantonen verordneten Massnahmen halten soll.

GastroSuisse ist der Verband für Hotellerie und Restauration in der Schweiz. Die Organisation mit dem Gründungsjahr 1891 setzt sich für die Interessen der Branche ein. GastroSuisse ist der grösste gastgewerbliche Arbeitgeberverband mit gegen 20'000 Mitgliederbetrieben (davon rund 2500 Hotels), organisiert in 26 Kantonalverbänden und vier Fachgruppen.

Pressekontakt:

GastroSuisse-Präsident Casimir Platzer Telefon 044 377 53 53, communication@gastrouisse.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007695/100862722> abgerufen werden.